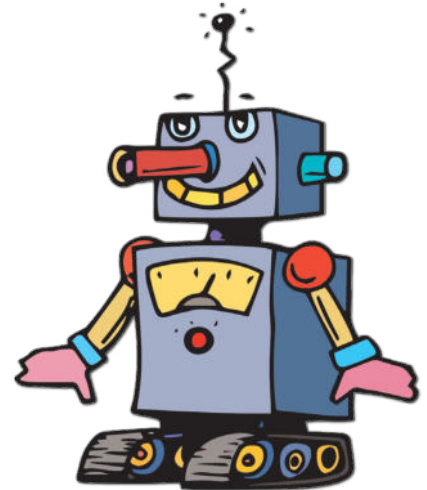


Klassenfahrt zum Nordpol



Eine Klassenfahrt zum Nordpol – wie aufregend! Den Weihnachtsmann und seine Wichtel-Werkstatt wolltest du schon immer mal besuchen. Als ihr in dem riesigen Lagerhaus inmitten einer Eiswüste steht, bist du allerdings ziemlich enttäuscht. Statt Wichtel arbeiten hier mittlerweile kleine Roboter. Rentiere sind weit und breit ebenfalls keine zu sehen und der Weihnachtsmann kann euch leider auch nicht persönlich begrüßen, weil er eine wichtige Videokonferenz mit dem Osterhasen hat. Also erkundet ihr das Gebäude auf eigene Faust. Während die anderen einem Roboter-Führer folgen und sich langweilige Vorträge anhören, schlenderst du allein zwischen den haushohen Regalen umher. Plötzlich packen dich von hinten zwei Roboterarme: „Eindringling! Eindringling!“, ertönt eine Stimme. „Sicherheitscode! Sicherheitscode!“



© Stefan Lucas

„Lass mich sofort los!“, protestierst du.

„Sicherheitscode! Sicherheitscode!“, wiederholt der Roboter stumpf.

„Hab ich vergessen!“, lügst du. „Schicke ihn mir an meine E-Mail-Adresse!“

„Sicherheitsfrage“, sagt der Roboter und rattert mechanisch eine Art Tipp für den Code herunter.

Der Weihnachtsmann hat einen weißen Bart.

Der Nikolaus trägt Schuhgröße 44.

Wichtel Kurt isst am liebsten Schokolade.

Wichtelin Sonja hat den blauen Gürtel im Judo.

Rentier Hannes wiegt 230 Kilogramm.

Frage: Wer hat Angst vorm schwarzen Roboter?

Lösung:



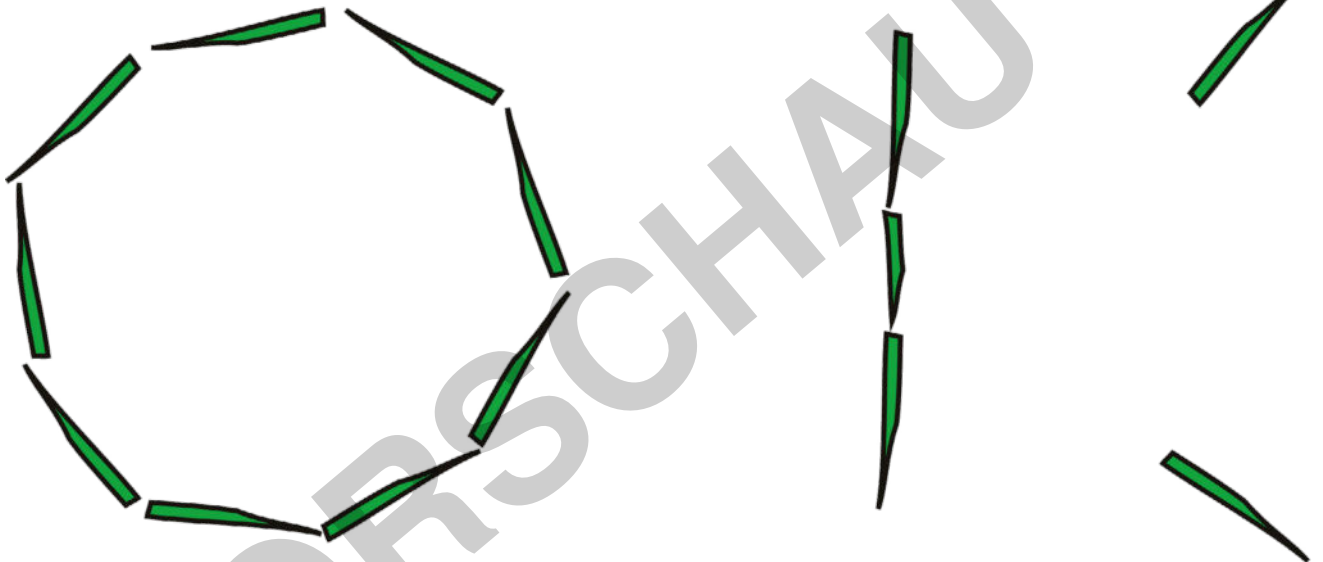
Der Tannenbaum-Angriff



Der Tannenbaum, den ihr dieses Jahr ausgesucht habt, ist wirklich riesig! Er reicht bis unter die Decke eures Wohnzimmers. Du bist gerade unter ihn gekrochen, um die Schrauben am Ständer festzuziehen, als sich die Äste plötzlich nach unten biegen und eine kleine Höhle um dich bilden. Was ist das denn? Du versuchst die Äste wieder hochzudrücken, aber sie piksen und lassen sich keinen Millimeter bewegen. Du bist unter dem Baum gefangen! Dann hörst du, wie sich die Äste weiter oben schütteln und Tannennadeln auf den Boden rieseln. Du spähist zwischen den Ästen hindurch und traust deinen Augen nicht. Die Nadeln haben auf dem Boden Muster gebildet! Aber was ist bloß damit gemeint?



© Barbara Gerth



Lösung:



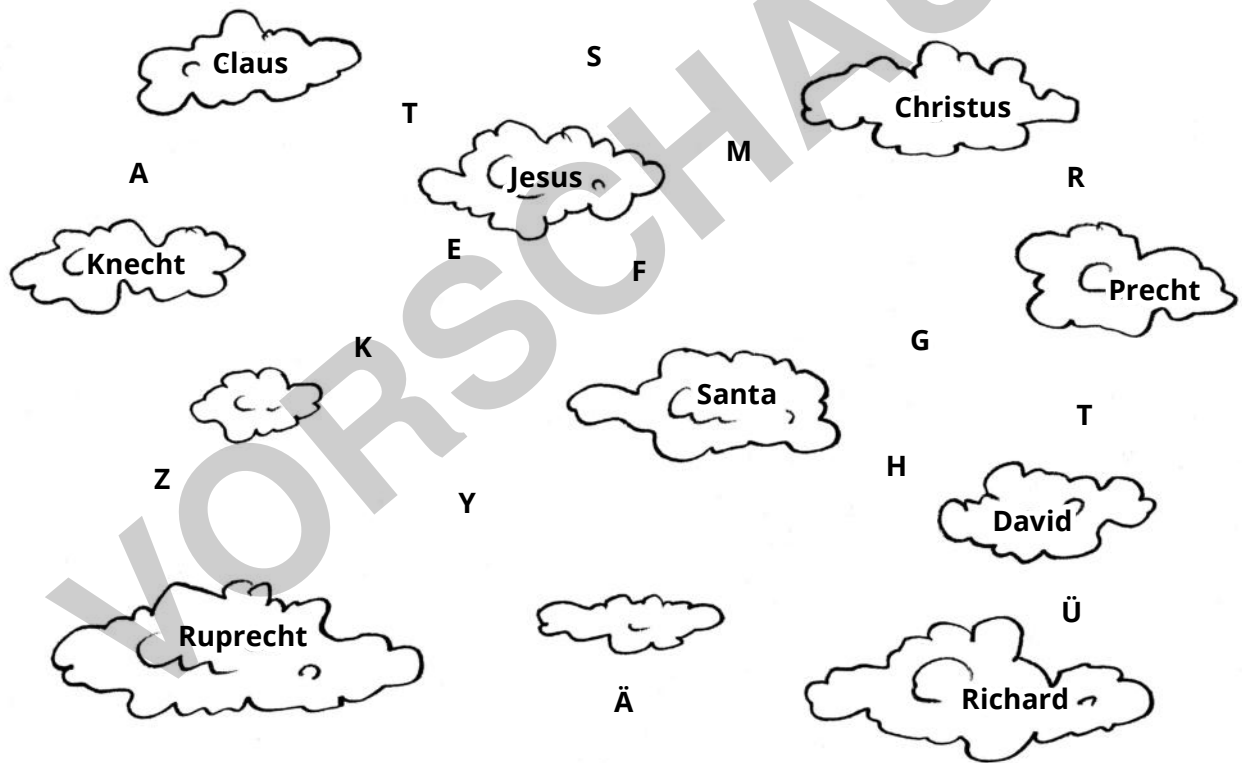
Gefangen auf Wolke 666



Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien ist endlich vorbei und du bist auf dem Weg nach Hause. Obwohl es durch den Klimawandel gar nicht möglich sein sollte, gerätst du in einen Schneesturm. Du siehst kaum noch etwas und der Wind ist so stark, dass du überhaupt nicht vorankommst. Dann passiert es: Eine Sturmbö reißt dich hoch in die Luft und wirbelt dich hin und her. Du weißt nicht, wie dir geschieht, und landest ... auf einer Wolke? Wie ist das möglich?, fragst du dich, als du drei Gestalten bemerkst, die ebenfalls auf dieser Wolke stehen: Der Nikolaus, ein Engel und – ist das etwa der Teufel? „Wir haben eine Wette abgeschlossen“, sagt der Höllenfürst zu dir. „Niko und unser Engelchen halten die Menschen für schlau, ich aber nicht. Wenn du unser Rätsel löst, warten ein paar tolle Geschenke auf dich. Wenn nicht, dann darf ich dich mit in die Hölle nehmen. Cool, oder? Da du eh keine Wahl hast und diese Wolke nicht ewig hält, kommt hier das Rätsel. Viel Pech wünsche ich dir!“



© Barbara Gerth



© Barbara Gerth

Lösung:

